

Leistungsverzeichnis
über die Lieferung, Aufstellen /
Aufhängen und Pflege von
Blumensäulen und Blumenampeln
für das Stadtgebiet Duisburg
unterteilt in 2 Lose

Leistungsverzeichnis Langtext

Projekt: 2026-00042.. Lieferung von Blumenampeln und Blumensäulen 2027
LV: 2027 Blumenampeln u. -säulen 2027

Vorbemerkungen

Im gesamten Stadtgebiet Duisburg sollen Blumenampeln angebracht und mobile Blumensäulen für den Zeitraum Mai bis Oktober 2027 aufgestellt werden.

Die Vergabe erfolgt Losweise. Jeder Bieter kann ein oder beide Lose anbieten. Der preisgünstigste Bieter erhält den Zuschlag. Sollte ein Anbieter in beiden Losen das preisgünstigste Angebot abgegeben haben und er hierdurch den Zuschlag für beide Lose erhält, sollte der Anbieter einen Rabatt auf beide Lose einräumen. Bevor der Anbieter den Auftrag für beide Lose bekommt, hat dieser eine Aussage zu seiner Kapazität für eine ordnungsgemäßen Umsetzung zu treffen und dieses auch nachzuweisen. Der AG behält es sich vor, dies zu prüfen und ggf. doch eine Einzellosvergabe vorzunehmen.

Die Anbringung der Blumenampeln erfolgt an vorhandenen unterschiedlichen Lichtmasten in verschiedenen Stadtteilen in Bereichen von Basarstraßen und Plätzen. Die Standorte der Säulen für den gesamten Zeitraum sind in Gruppen von ca. 2 bis 4 Stck pro Aufstellort festgelegt. Sie befinden sich in der Regel an Eingängen von Bezirksrathäusern, Plätzen und weiteren markanten Flächen.

Die Gesamtstückzahl ergibt sich aus folgender vorläufiger Aufteilung:

Los 1		Blumenampeln	Blumensäulen
Walsum:		96 Stck	24 Stck
Hamborn:		130 Stck	54 Stck
Meiderich:		155 Stck	32 Stck
Homberg:		<u>75 Stck</u>	<u>11 Stck</u>
Summen:		456 Stck	121 Stck
Los 2			
		Blumenampeln	Blumensäulen
Stadtmitte:		145 Stck	65 Stck
		20 Stck a. Geländer	
Rheinhausen:		116 Stck	34 Stck
Süd:		<u>114 Stck</u>	<u>32 Stck</u>
Summen:		395 Stck	131 Stck

Die Stückzahlen ergeben sich aus unseren derzeitigen Planungen. Sollten sich die Submissionsergebnisse dahingehend entwickeln, dass große Abweichungen zustande kommen, hält sich der AG vor, die o.a. Stückzahlen anzupassen.

Die Beauftragungen können durch verschiedene städtische Organisationen aus dem Konzern Stadt Duisburg in Einzelaufträgen erfolgen. Hierzu sind entsprechende Einzelrechnungen erforderlich.

Die Standorte werden durch den AG festgelegt. Hierzu erstellt der AG Listen und Pläne zur Übersicht, welche dem AN zur Verfügung gestellt werden.

Blumenampeln:

Die Ampeln sollen durch den Auftragnehmer in Duisburg angeliefert und angebracht werden. In Absprache mit dem Auftraggeber erfolgt zum Herbst die Demontage und Abtransport durch den Auftragnehmer. Die Abrechnung der Anlieferung, Anbringung und Bereitstellung, sowie die Demontage und Abtransport der kompletten Blumenampeln erfolgt durch die beschriebenen Leistungsposition. Jeglicher Aufwand ist in dieser Position mit einzukalkulieren.

Während des Zeitraumes von Mai bis Oktober, nach der Anbringung, stellt der Auftragnehmer die Ampeln zur Verfügung und berechnet hierzu einen Mietpreis pro Ampel und o.a. Zeitraum. Darüber hinaus versorgt der Auftragnehmer während des Zeitraumes die Blumenampeln mit Wasser und Nährstoffen in Eigenregie nach Bedarf. Die Abrechnung der Pflege erfolgt durch die beschriebenen Leistungsposition.

Der Auftragnehmer hat die Blumenampeln gegen Diebstahl und mutwilliger Zerstörung zu versichern und

Leistungsverzeichnis Langtext

Projekt:	2026-00042..	Lieferung von Blumenampeln und Blumensäulen 2027
LV:	2027	Blumenampeln u. -säulen 2027

garantiert dem Auftraggeber beim Schadensfall diese innerhalb einer Woche kostenlos zu ersetzen bzw. gleichwertig auszutauschen. Für den Leistungszeitraum ist für einen durchgehenden Blütenflor zu sorgen. Abgestorbene Pflanzen und Pflanzenteile sind zu beseitigen und ggf. auszutauschen. Die verkehrssichere Anbringung der Ampeln an den Lichtmasten erfolgt ohne Beschädigungen der Masten. Ein geeigneter Schutz an den Laternen ist mit einzukalkulieren. Für aufkommende Beschädigungen haftet der Auftragnehmer und hat diese unverzüglich dem Auftraggeber mitzuteilen. Sollten sich am Lichtmast Beschilderungen befinden, sind diese im Rahmen der Pflege und Bewässerung durch Schnittmaßnahmen der Bepflanzung freizustellen.

Anforderungen der Blumenampeln:

- 360 ° Bepflanzung durch zwei aneinander verschraubte Halbschalen
- Verkehrssichere Befestigung an Masten ohne diese zu beschädigen mit entsprechender Halterungen aus Edelstahlringen
- Anbringung der Blumenampeln in 3,00 m Höhe über dem vorh. Bodenbelag
- Die Pflanzschalen müssen aus recycelbarem Kunststoff sein. Farbe olivgrün RAL 6006
- Größe ca. 700 bis 800 mm im Durchmesser und ca. 350 mm hoch. Es muss ein funktionierendes Wasserreservoir innerhalb der Pflanzschalen vorhanden sein.
- Das Gesamtgewicht der Pflanzschalen incl. Pflanzung und Substrat darf nach einer vollständigen Bewässerung max 22 kg betragen.
- Bepflanzung der Schalen mit min 7 bis 8 Sommerblühern

Die Sommerblüher müssen im Gewächshaus vorkultiviert sein. Sie müssen zum Zeitpunkt der Montage an den Masten im blühfähigem / blühenden Zustand und mit ausreichenden Nährstoffen versorgt sein um Wachstum und Blühförderung anzuregen. Die Pflanzen sind bei der Auslieferung frei von Schädlingen, Pilz- und anderen Krankheiten.

Die Pflanzenauswahl ist im Vorfeld mit dem Auftraggeber abzustimmen. Hierzu erarbeitet der Auftragnehmer einen Vorschlag zur Pflanzenauswahl. Die Kriterien der Pflanzenauswahl sind im wesentlichen geprägt von Insektenfreundlichkeit, Biodiversität, Blütenfülle, Resistenz gegen Krankheiten und farblicher Zusammenstellung.

Blumensäulen:

Die Blumensäulen werden durch den AN an die festgelegten Standorte verbracht und bereitgestellt. Nach Ablauf des Mietzeitraumes erfolgt die Einholung der Säulen durch den AN eigenständig. Der hierzu erforderliche Aufwand ist in der entsprechenden Pos. mit einzukalkulieren.

Während des Zeitraumes von Mai bis Oktober stellt der Auftragnehmer die Säulen zur Verfügung und berechnet hierzu einen Mietpreis pro Säule und o.a. Zeitraum. Darüber hinaus versorgt der Auftragnehmer während des Zeitraumes die Blumensäulen mit Wasser und Nährstoffen in Eigenregie nach Bedarf. Die Abrechnung der Pflege erfolgt durch die beschriebenen Leistungsposition.

Der Auftragnehmer hat die Blumensäulen gegen Diebstahl und mutwilliger Zerstörung zu versichern und garantiert dem Auftraggeber beim Schadensfall diese innerhalb einer Woche kostenlos zu ersetzen bzw. gleichwertig auszutauschen.

Anforderungen der mobilen Blumensäulen:

- Gesamthöhe der Blumensäulen ca. 2,30 m, Breite ca. 1,60 m
- Die Grundfläche des Pflanzgefäßes muss entsprechend ausreichend dimensioniert sein, um eine hohe Standfestigkeit zu gewährleisten.
- Die Blumensäulen müssen im Gewächshaus vorkultiviert sein. Die Pflanzen sind in blühfähigem, blühenden Zustand auszuliefern, eine ausreichender Langzeitrnährstoffversorgung zur Wachs- und Blühförderung ist sicher zustellen. Die Blumensäulen müssen bei Auslieferung und während der Bereitstellung ein

Leistungsverzeichnis Langtext

Projekt:	2026-00042..	Lieferung von Blumenampeln und Blumensäulen 2027
LV:	2027	Blumenampeln u. -säulen 2027

geschlossenes blickdichtes Pflanzen- und Blütenbild ergeben.

- Die verwendeten Pflanzen sind frei von pilzlichen Erkrankungen
- Das Wurzelsystem muss sich ausschließlich im Pflanzgefäß befinden
- Zur Sicherstellung der Biodiversität sind bienenfreundliche Pflanzen (z.B. Bidens) zu verwenden. Die Farbgestaltung des Blumenarrangementes bzw. die Pflanzenauswahl, sollte in min. drei - vier Farben erfolgen und ist im Vorfeld mit dem AG abzustimmen. Hierzu erarbeitet der Auftragnehmer einen Vorschlag zur Pflanzenauswahl. Die Kriterien der Pflanzenauswahl sind im wesentlichen geprägt von Insektenfreundlichkeit, Biodiversität, Blütenfülle, Resistenz gegen Krankheiten und farblicher Zusammenstellung.

Bei der Aufstellung der Blumensäulen im öffentlichen Verkehrsraum ist darauf zu achten, dass immer eine Restgehwegbreite von min. 1,50 m vorhanden sein muss.

Leistungsverzeichnis Langtext

Projekt: 2026-00042.. Lieferung von Blumenampeln und Blumensäulen 2027
 LV: 2027 Blumenampeln u. -säulen 2027

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.	Los 1			
1.1.	Lieferung von Blumenampeln			
1.1.10.	Blumenampeln liefern, anbringen u. vorhalten Blumenampeln wie in den Vorbemerkungen beschrieben anliefern und fachgerecht verkehrssicher anbringen. Vorhaltung (Vermietung) der Ampeln für den genannten Zeitraum Demontage und Abtransport der Blumenampeln im Herbst	456,000 Stck	.....	.....
1.2.	Pflege der Blumenampeln			
1.2.10.	Blumenampeln pflegen Blumenampeln für den in den Vorbemerkungen beschrieben Zeitraum nach Bedarf wässern und für eine ausreichende Nährstoffversorgung sorgen	456,000 Stck	.....	.....
1.3.	Lieferung von Blumensäulen			
1.3.10.	Blumensäulen liefern u. vorhalten Blumensäulen wie in den Vorbemerkungen beschrieben anliefern und abladen. Vorhaltung (Vermietung) der Säulen für den genannten Zeitraum Aufladen und Abtransport der Säulen im Herbst	121,000 Stck	.....	.....
1.4.	Pflege von Blumensäulen			
1.4.10.	Blumensäulen pflegen Blumensäulen für den in den Vorbemerkungen beschrieben Zeitraum nach Bedarf wässern und für eine ausreichende Nährstoffversorgung sorgen	121,000 Stck	.....	.....
2.	Los 2			
2.1.	Lieferung von Blumenampeln			
2.1.10.	Blumenampeln liefern, anbringen u. vorhalten Blumenampeln wie in den Vorbemerkungen beschrieben anliefern und fachgerecht verkehrssicher anbringen. Vorhaltung (Vermietung) der Ampeln für den genannten Zeitraum Demontage und Abtransport der Blumenampeln im Herbst	375,000 Stck	.....	.....

Leistungsverzeichnis Langtext

Projekt: 2026-00042.. Lieferung von Blumenampeln und Blumensäulen 2027
LV: 2027 Blumenampeln u. -säulen 2027

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.2.	Pflege der Blumenampeln			
2.2.10.	Pflege der Blumenampeln Blumenampeln für den in den Vorbemerkungen beschrieben Zeitraum nach Bedarf wässern und für eine ausreichende Nährstoffversorgung sorgen	375,000 Stck	.....	.....
2.3.	Lieferung von Blumensäulen			
2.3.10.	Blumensäulen liefern u. vorhalten Blumensäulen wie in den Vorbemerkungen beschrieben anliefern und abladen. Vorhaltung (Vermietung) der Säulen für den genannten Zeitraum Aufladen und Abtransport der Säulen im Herbst	131,000 Stck	.....	.....
2.4.	Pflege von Blumensäulen			
2.4.10.	Blumensäulen pflegen Blumensäulen pflegen	131,000 St	.....	.....
*** Ausführungsbeschreibung 1 Blumenampeln an Brückengeländer Querungsbauwerk Innenhafen Die nachfolgend aufgeführten Blumenampeln sind beidseitig am Brückengeländer verkehrssicher anzubringen und zu pflegen				
2.5.	Lieferung von Blumenampeln am Brückengeländer			
2.5.10.	Blumenampeln liefern, anbringen am Brückengeländer u. vorhalten Blumenampeln wie in den Vorbemerkungen beschrieben anliefern und fachgerecht verkehrssicher anbringen. Vorhaltung (Vermietung) der Ampeln für den genannten Zeitraum Demontage und Abtransport der Blumenampeln im Herbst	20,000 St	.....	.....
2.6.	Pflege Blumenampeln am Brückengeländer			
2.6.10.	Pflege der Blumenampeln Blumenampeln für den in den Vorbemerkungen beschrieben Zeitraum nach Bedarf wässern und für eine ausreichende Nährstoffversorgung sorgen	20,000 St	.....	.....

Leistungsverzeichnis Langtext
Zusammenstellung

Projekt: 2026-00042.. Lieferung von Blumenampeln und Blumensäulen 2027
LV: 2027 Blumenampeln u. -säulen 2027

Ordnungszahl Kurztext		Betrag in EUR
1.	Los 1	
1.1.	Lieferung von Blumenampeln	.....
1.2.	Pflege der Blumenampeln	.....
1.3.	Lieferung von Blumensäulen	.....
1.4.	Pflege von Blumensäulen	.....
	Summe 1. Los 1	.....
	zuzüglich 19,00 % MwSt	.....
	Bruttosumme	.....
2.	Los 2	
2.1.	Lieferung von Blumenampeln	.....
2.2.	Pflege der Blumenampeln	.....
2.3.	Lieferung von Blumensäulen	.....
2.4.	Pflege von Blumensäulen	.....
2.5.	Lieferung von Blumenampeln am Brückengeländer	.....
2.6.	Pflege Blumenampeln am Brückengeländer	.....
	Summe 2. Los 2	.....
	zuzüglich 19,00 % MwSt	.....
	Bruttosumme	.....
LV	2027	
1.	Los 1	.....
2.	Los 2	.....
	Summe LV	
	2027 Blumenampeln u. -säulen 2027	.....
	zuzüglich 19,00 % MwSt	.....
	Bruttosumme	.....

Das LV besteht aus den Seiten 1 bis 6

Leistungsverzeichnis Langtext

Projekt: 2026-00042.. **Lieferung von Blumenampeln und Blumensäulen 2027**
LV: 2027 **Blumenampeln u. -säulen 2027**

Vorbemerkungen

Im gesamten Stadtgebiet Duisburg sollen Blumenampeln angebracht und mobile Blumensäulen für den Zeitraum Mai bis Oktober 2027 aufgestellt werden.

Die Vergabe erfolgt Losweise. Jeder Bieter kann ein oder beide Lose anbieten. Der preisgünstigste Bieter erhält den Zuschlag. Sollte ein Anbieter in beiden Losen das preisgünstigste Angebot abgegeben haben und er hierdurch den Zuschlag für beide Lose erhält, sollte der Anbieter einen Rabatt auf beide Lose einräumen. Bevor der Anbieter den Auftrag für beide Lose bekommt, hat dieser eine Aussage zu seiner Kapazität für eine ordnungsgemäßen Umsetzung zu treffen und dieses auch nachzuweisen. Der AG behält es sich vor, dies zu prüfen und ggf. doch eine Einzellosvergabe vorzunehmen.

Die Anbringung der Blumenampeln erfolgt an vorhandenen unterschiedlichen Lichtmasten in verschiedenen Stadtteilen in Bereichen von Basarstraßen und Plätzen. Die Standorte der Säulen für den gesamten Zeitraum sind in Gruppen von ca. 2 bis 4 Stck pro Aufstellort festgelegt. Sie befinden sich in der Regel an Eingängen von Bezirksrathäusern, Plätzen und weiteren markanten Flächen.

Die Gesamtstückzahl ergibt sich aus folgender vorläufiger Aufteilung:

Los 1		
	Blumenampeln	Blumensäulen
Walsum:	96 Stck	24 Stck
Hamborn:	130 Stck	54 Stck
Meiderich:	155 Stck	32 Stck
Homberg:	<u>75 Stck</u>	<u>11 Stck</u>
Summen:	456 Stck	121 Stck
Los 2		
	Blumenampeln	Blumensäulen
Stadtmitte:	145 Stck	65 Stck
	20 Stck a. Geländer	
Rheinhausen:	116 Stck	34 Stck
Süd:	<u>114 Stck</u>	<u>32 Stck</u>
Summen:	395 Stck	131 Stck

Die Stückzahlen ergeben sich aus unseren derzeitigen Planungen. Sollten sich die Submissionsergebnisse dahingehend entwickeln, dass große Abweichungen zustande kommen, hält sich der AG vor, die o.a. Stückzahlen anzupassen.

Die Beauftragungen können durch verschiedene städtische Organisationen aus dem Konzern Stadt Duisburg in Einzelaufträgen erfolgen. Hierzu sind entsprechende Einzelrechnungen erforderlich.

Die Standorte werden durch den AG festgelegt. Hierzu erstellt der AG Listen und Pläne zur Übersicht, welche dem AN zur Verfügung gestellt werden.

Blumenampeln:

Die Ampeln sollen durch den Auftragnehmer in Duisburg angeliefert und angebracht werden. In Absprache mit dem Auftraggeber erfolgt zum Herbst die Demontage und Abtransport durch den Auftragnehmer. Die Abrechnung der Anlieferung, Anbringung und Bereitstellung, sowie die Demontage und Abtransport der kompletten Blumenampeln erfolgt durch die beschriebenen Leistungsposition. Jeglicher Aufwand ist in dieser Position mit einzukalkulieren.

Während des Zeitraumes von Mai bis Oktober, nach der Anbringung, stellt der Auftragnehmer die Ampeln zur Verfügung und berechnet hierzu einen Mietpreis pro Ampel und o.a. Zeitraum. Darüber hinaus versorgt der Auftragnehmer während des Zeitraumes die Blumenampeln mit Wasser und Nährstoffen in Eigenregie nach Bedarf. Die Abrechnung der Pflege erfolgt durch die beschriebenen Leistungsposition.

Der Auftragnehmer hat die Blumenampeln gegen Diebstahl und mutwilliger Zerstörung zu versichern und

Leistungsverzeichnis Langtext

Projekt:	2026-00042..	Lieferung von Blumenampeln und Blumensäulen 2027
LV:	2027	Blumenampeln u. -säulen 2027

garantiert dem Auftraggeber beim Schadensfall diese innerhalb einer Woche kostenlos zu ersetzen bzw. gleichwertig auszutauschen. Für den Leistungszeitraum ist für einen durchgehenden Blütenflor zu sorgen. Abgestorbene Pflanzen und Pflanzenteile sind zu beseitigen und ggf. auszutauschen. Die verkehrssichere Anbringung der Ampeln an den Lichtmasten erfolgt ohne Beschädigungen der Masten. Ein geeigneter Schutz an den Laternen ist mit einzukalkulieren. Für aufkommende Beschädigungen haftet der Auftragnehmer und hat diese unverzüglich dem Auftraggeber mitzuteilen. Sollten sich am Lichtmast Beschilderungen befinden, sind diese im Rahmen der Pflege und Bewässerung durch Schnittmaßnahmen der Bepflanzung freizustellen.

Anforderungen der Blumenampeln:

- 360 ° Bepflanzung durch zwei aneinander verschraubte Halbschalen
- Verkehrssichere Befestigung an Masten ohne diese zu beschädigen mit entsprechender Halterungen aus Edelstahlringen
- Anbringung der Blumenampeln in 3,00 m Höhe über dem vorh. Bodenbelag
- Die Pflanzschalen müssen aus recycelbarem Kunststoff sein. Farbe olivgrün RAL 6006
- Größe ca. 700 bis 800 mm im Durchmesser und ca. 350 mm hoch. Es muss ein funktionierendes Wasserreservoir innerhalb der Pflanzschalen vorhanden sein.
- Das Gesamtgewicht der Pflanzschalen incl. Pflanzung und Substrat darf nach einer vollständigen Bewässerung max 22 kg betragen.
- Bepflanzung der Schalen mit min 7 bis 8 Sommerblühern

Die Sommerblüher müssen im Gewächshaus vorkultiviert sein. Sie müssen zum Zeitpunkt der Montage an den Masten im blühfähigem / blühenden Zustand und mit ausreichenden Nährstoffen versorgt sein um Wachstum und Blühförderung anzuregen. Die Pflanzen sind bei der Auslieferung frei von Schädlingen, Pilz- und anderen Krankheiten.

Die Pflanzenauswahl ist im Vorfeld mit dem Auftraggeber abzustimmen. Hierzu erarbeitet der Auftragnehmer einen Vorschlag zur Pflanzenauswahl. Die Kriterien der Pflanzenauswahl sind im wesentlichen geprägt von Insektenfreundlichkeit, Biodiversität, Blütenfülle, Resistenz gegen Krankheiten und farblicher Zusammenstellung.

Blumensäulen:

Die Blumensäulen werden durch den AN an die festgelegten Standorte verbracht und bereitgestellt. Nach Ablauf des Mietzeitraumes erfolgt die Einholung der Säulen durch den AN eigenständig. Der hierzu erforderliche Aufwand ist in der entsprechenden Pos. mit einzukalkulieren.

Während des Zeitraumes von Mai bis Oktober stellt der Auftragnehmer die Säulen zur Verfügung und berechnet hierzu einen Mietpreis pro Säule und o.a. Zeitraum. Darüber hinaus versorgt der Auftragnehmer während des Zeitraumes die Blumensäulen mit Wasser und Nährstoffen in Eigenregie nach Bedarf. Die Abrechnung der Pflege erfolgt durch die beschriebenen Leistungsposition.

Der Auftragnehmer hat die Blumensäulen gegen Diebstahl und mutwilliger Zerstörung zu versichern und garantiert dem Auftraggeber beim Schadensfall diese innerhalb einer Woche kostenlos zu ersetzen bzw. gleichwertig auszutauschen.

Anforderungen der mobilen Blumensäulen:

- Gesamthöhe der Blumensäulen ca. 2,30 m, Breite ca. 1,60 m
- Die Grundfläche des Pflanzgefäßes muss entsprechend ausreichend dimensioniert sein, um eine hohe Standfestigkeit zu gewährleisten.
- Die Blumensäulen müssen im Gewächshaus vorkultiviert sein. Die Pflanzen sind in blühfähigem, blühenden Zustand auszuliefern, eine ausreichender Langzeitrnährstoffversorgung zur Wachs- und Blühförderung ist sicher zustellen. Die Blumensäulen müssen bei Auslieferung und während der Bereitstellung ein

Leistungsverzeichnis Langtext

Projekt:	2026-00042..	Lieferung von Blumenampeln und Blumensäulen 2027
LV:	2027	Blumenampeln u. -säulen 2027

geschlossenes blickdichtes Pflanzen- und Blütenbild ergeben.

- Die verwendeten Pflanzen sind frei von pilzlichen Erkrankungen
- Das Wurzelsystem muss sich ausschließlich im Pflanzgefäß befinden
- Zur Sicherstellung der Biodiversität sind bienenfreundliche Pflanzen (z.B. Bidens) zu verwenden. Die Farbgestaltung des Blumenarrangementes bzw. die Pflanzenauswahl, sollte in min. drei - vier Farben erfolgen und ist im Vorfeld mit dem AG abzustimmen. Hierzu erarbeitet der Auftragnehmer einen Vorschlag zur Pflanzenauswahl. Die Kriterien der Pflanzenauswahl sind im wesentlichen geprägt von Insektenfreundlichkeit, Biodiversität, Blütenfülle, Resistenz gegen Krankheiten und farblicher Zusammenstellung.

Bei der Aufstellung der Blumensäulen im öffentlichen Verkehrsraum ist darauf zu achten, dass immer eine Restgehwegbreite von min. 1,50 m vorhanden sein muss.

Leistungsverzeichnis Langtext

Projekt: 2026-00042.. Lieferung von Blumenampeln und Blumensäulen 2027
LV: 2027 Blumenampeln u. -säulen 2027

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.	Los 1			
1.1.	Lieferung von Blumenampeln			
1.1.10.	Blumenampeln liefern, anbringen u. vorhalten Blumenampeln wie in den Vorbemerkungen beschrieben anliefern und fachgerecht verkehrssicher anbringen. Vorhaltung (Vermietung) der Ampeln für den genannten Zeitraum Demontage und Abtransport der Blumenampeln im Herbst	456,000 Stck	.....	.....
1.2.	Pflege der Blumenampeln			
1.2.10.	Blumenampeln pflegen Blumenampeln für den in den Vorbemerkungen beschrieben Zeitraum nach Bedarf wässern und für eine ausreichende Nährstoffversorgung sorgen	456,000 Stck	.....	.....
1.3.	Lieferung von Blumensäulen			
1.3.10.	Blumensäulen liefern u. vorhalten Blumensäulen wie in den Vorbemerkungen beschrieben anliefern und abladen. Vorhaltung (Vermietung) der Säulen für den genannten Zeitraum Aufladen und Abtransport der Säulen im Herbst	121,000 Stck	.....	.....
1.4.	Pflege von Blumensäulen			
1.4.10.	Blumensäulen pflegen Blumensäulen für den in den Vorbemerkungen beschrieben Zeitraum nach Bedarf wässern und für eine ausreichende Nährstoffversorgung sorgen	121,000 Stck	.....	.....
2.	Los 2			
2.1.	Lieferung von Blumenampeln			
2.1.10.	Blumenampeln liefern, anbringen u. vorhalten Blumenampeln wie in den Vorbemerkungen beschrieben anliefern und fachgerecht verkehrssicher anbringen. Vorhaltung (Vermietung) der Ampeln für den genannten Zeitraum Demontage und Abtransport der Blumenampeln im Herbst	375,000 Stck	.....	.....

Leistungsverzeichnis Langtext

Projekt: 2026-00042.. Lieferung von Blumenampeln und Blumensäulen 2027
LV: 2027 Blumenampeln u. -säulen 2027

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.2.	Pflege der Blumenampeln			
2.2.10.	Pflege der Blumenampeln Blumenampeln für den in den Vorbemerkungen beschrieben Zeitraum nach Bedarf wässern und für eine ausreichende Nährstoffversorgung sorgen	375,000 Stck	.....	.....
2.3.	Lieferung von Blumensäulen			
2.3.10.	Blumensäulen liefern u. vorhalten Blumensäulen wie in den Vorbemerkungen beschrieben anliefern und abladen. Vorhaltung (Vermietung) der Säulen für den genannten Zeitraum Aufladen und Abtransport der Säulen im Herbst	131,000 Stck	.....	.....
2.4.	Pflege von Blumensäulen			
2.4.10.	Blumensäulen pflegen Blumensäulen pflegen	131,000 St	.....	.....
*** Ausführungsbeschreibung 1 Blumenampeln an Brückengeländer Querungsbauwerk Innenhafen Die nachfolgend aufgeführten Blumenampeln sind beidseitig am Brückengeländer verkehrssicher anzubringen und zu pflegen				
2.5.	Lieferung von Blumenampeln am Brückengeländer			
2.5.10.	Blumenampeln liefern, anbringen am Brückengeländer u. vorhalten Blumenampeln wie in den Vorbemerkungen beschrieben anliefern und fachgerecht verkehrssicher anbringen. Vorhaltung (Vermietung) der Ampeln für den genannten Zeitraum Demontage und Abtransport der Blumenampeln im Herbst	20,000 St	.....	.....
2.6.	Pflege Blumenampeln am Brückengeländer			
2.6.10.	Pflege der Blumenampeln Blumenampeln für den in den Vorbemerkungen beschrieben Zeitraum nach Bedarf wässern und für eine ausreichende Nährstoffversorgung sorgen	20,000 St	.....	.....

Leistungsverzeichnis Langtext
Zusammenstellung

Projekt: 2026-00042.. Lieferung von Blumenampeln und Blumensäulen 2027
LV: 2027 Blumenampeln u. -säulen 2027

Ordnungszahl Kurztext		Betrag in EUR
1.	Los 1	
1.1.	Lieferung von Blumenampeln	.....
1.2.	Pflege der Blumenampeln	.....
1.3.	Lieferung von Blumensäulen	.....
1.4.	Pflege von Blumensäulen	.....
	Summe 1. Los 1	.....
	zuzüglich 19,00 % MwSt	.....
	Bruttosumme	.....
2.	Los 2	
2.1.	Lieferung von Blumenampeln	.....
2.2.	Pflege der Blumenampeln	.....
2.3.	Lieferung von Blumensäulen	.....
2.4.	Pflege von Blumensäulen	.....
2.5.	Lieferung von Blumenampeln am Brückengeländer	.....
2.6.	Pflege Blumenampeln am Brückengeländer	.....
	Summe 2. Los 2	.....
	zuzüglich 19,00 % MwSt	.....
	Bruttosumme	.....
LV	2027	
1.	Los 1	.....
2.	Los 2	.....
	Summe LV	
	2027 Blumenampeln u. -säulen 2027	.....
	zuzüglich 19,00 % MwSt	.....
	Bruttosumme	.....

Das LV besteht aus den Seiten 1 bis 6

**Von dem / der Bieter*in
/gemeinschaft auszufüllende
Anlagen zur Leistung
über die Lieferung, Aufstellen /
Aufhängen und Pflege von
Blumensäulen und Blumenampeln
für das Stadtgebiet Duisburg
unterteilt in 2 Lose**

Allgemeine Unternehmensdaten

Wichtiger Hinweis:

Die Angaben und Eintragungen in dieser Anlage müssen vollständig gemacht und alle geforderten Unterlagen und Nachweise dem Angebot beigelegt werden. Sollten Angaben, Eintragungen, Unterlagen oder Nachweise fehlen bzw. nach Aufforderung durch den / die AG nicht innerhalb von **6 Kalendertagen** nachgereicht werden, kann das abgegebene Angebot unberücksichtigt bleiben. Mit dem Angebot eingereichte Informationsmaterialien oder sonstige Unterlagen ersetzen die Angabe der Daten an dieser Stelle nicht!

1. Kontaktdaten

1.1 Kontaktdaten zum Unternehmen

1.1.1 Firmenname

1.1.2 Hausanschrift

Straße und Hausnummer

Postleitzahl und Ort

1.1.3 Zentrale Festnetznummer des
Unternehmens / der Niederlassung

1.1.4 Zentrale Faxnummer des
Unternehmens / der Niederlassung

1.1.5 Zentrale E-Mail Adresse des
Unternehmens (falls vorhanden)

1.1.6 URL-Adresse der Unternehmens-Website
(falls vorhanden)

1.2 Kontaktdaten zum / zur Ansprechpartner*in

1.2.1 Ansprechpartner*in zum Angebot (**Name**)

1.2.2 Festnetznummer des / der
Ansprechpartner*in

1.2.3 Dienstliche Mobilfunknummer des / der
Ansprechpartner*in (falls vorhanden)

1.2.4 Faxnummer des / der
Ansprechpartner*in (falls vorhanden)

1.2.5 E-Mail Adresse des / der
Ansprechpartner*in

Anlage 1

1.3 Kontaktdaten zur Vertretung des / der Ansprechpartner*in in Urlaubs- und sonstigen Abwesenheitszeiten

1.3.1 Vertreter*in (**Name**)

1.3.2 Festnetznummer des / der Vertreter*in

1.3.3 Dienstliche Mobilfunknummer des / der Vertreter*in (falls vorhanden)

1.3.4 Faxnummer des / der Vertreter*in (falls vorhanden)

1.3.5 E-Mail Adresse des / der Vertreter*in

2. Unternehmensdaten

2.1 Gesellschaftsform / Rechtsform

- Personengesellschaft

☐

- Falls ja, Gesellschafts- / Rechtsform:

- Kapitalgesellschaft

☐

- Falls ja, Gesellschafts- / Rechtsform:

2.2 Handelsregister-Nummer

- Bei welchem Amtsgericht?

2.3 Umsatzsteuer-Ident-Nr.

DE

2.4 Steuernummer

3. Verbindliche Erklärungen und Angaben

- 3.1 Hat Ihr Betrieb eine Zertifizierung nach einem anerkannten Qualitätssicherungssystem wie DIN EN ISO 9000 ff oder können Sie einen schriftlichen Nachweis über die verbindliche beantragte Durchführung der Zertifizierung vorlegen? ☐ ja / ☐ nein

- Falls ja, nach welchem Qualitätssicherungssystem? _____

- Falls ja, wer hat die Zertifizierung vorgenommen? _____

- Falls ja, bis wann ist die Zertifizierung gültig? _____

- 3.2 Ist Ihr Unternehmen präqualifiziert? ☐ ja / ☐ nein

- Falls ja, Name / Bezeichnung des Präqualifizierungsregisters? _____

- Falls ja, bis wann ist die Präqualifikation gültig? _____

- Falls ja, wie lautet Ihre eingetragene Nummer im Präqualifizierungsverzeichnis? _____

- 3.3 Ist Ihr Unternehmen Mitglied der Berufsgenossenschaft? ☐ ja / ☐ nein

- Falls ja, seit wann? _____

- Falls ja, Mitgliedsnummer bei der Berufsgenossenschaftverzeichnis? _____

- 3.4 Handelt es sich bei Ihrem Betrieb / Unternehmen um ein KMU?
(KMU = Klein- oder Mittelstandsunternehmen)?
siehe nachfolgende Abfragen

- Letzter Jahresumsatz 50 Mio. Euro oder weniger? ☐ ja / ☐ nein

- Aktuelle Mitarbeiterzahl 250 Beschäftigte oder weniger? ☐ ja / ☐ nein

Anlage 1

- 3.5 Bei welcher Versicherungsgesellschaft haben Sie Ihre Betriebshaftpflichtversicherung abgeschlossen? _____
- 3.5.1 Wie hoch ist die Deckungssumme Ihrer Betriebshaftpflichtversicherung für Personenschäden
(Eignungsvoraussetzung) _____ Mio. Euro
- 3.5.2 Wie hoch ist die Deckungssumme Ihrer Betriebshaftpflichtversicherung für Sachschäden
(Eignungsvoraussetzung) _____ Mio. Euro
- 3.5.3 Wie hoch ist die Deckungssumme Ihrer Betriebshaftpflichtversicherung für Vermögensschäden
(Eignungsvoraussetzung) _____ Mio. Euro
- 3.6 Ist Ihr Unternehmen gewerberechtlich angemeldet und in die Handwerksrolle, das Berufsregister oder das Register der Industrie- und Handelskammer oder eines vergleichbaren Registers (bei Bieter*innen außerhalb von Deutschland) eingetragen?
(Eignungsvoraussetzung) ☐ ja / ☐ nein

Ich/wir erkläre(n) mit meiner / unserer Angebotsabgabe, dass ich / wir

- **den von dem / der AG verfassten Wortlaut der Urschrift des Leistungsverzeichnisses als allein verbindlich anerkenne**
- **die gewerberechtlichen Voraussetzungen für die Ausführung der angebotenen Leistung erfülle(n)**

Mir / Uns ist bekannt, dass die Nichtvorlage oder die Unrichtigkeit vorstehender Angaben zum Ausschluss vom Vergabeverfahren sowie zur Kündigung eines etwa erteilten Auftrages führen kann.

Checkliste

Wichtige Hinweise zu dieser Anlage:

Alle Angaben und Eintragungen in dieser Anlage müssen vollständig und wahrheitsgemäß gemacht werden. Sie sind für die Angebotsprüfung und -bewertung von entscheidender Bedeutung. Alle in dieser Anlage evtl. geforderten Unterlagen und Nachweise sind dem Angebot beizufügen.

Sollten die in dieser Anlage von dem / der Bieter*in / BG gemachten Angaben von denen auf Unterlagen abweichen, die dem Angebot als Anlage beigelegt wurden, fließen immer nur die hier vorgenommenen Eintragungen in die Angebotsprüfung und -bewertung ein, sofern dem / der AG keine Verdachtsmomente oder gesicherten Erkenntnisse dafür vorliegen, dass der / die Bieter*in / BG hier unbewusst oder vorsätzlich falsche bzw. nicht wahrheitsgemäße Angaben gemacht hat und / oder die hier gemachten Angaben nicht von denen auf geforderten Nachweisen zu diesen Angaben abweichen und / oder es sich nicht um einen offensichtlichen Erklärungsirrtum bzw. Schreibfehler handelt. In diesen Fällen wird sich der / die AG zum Zweck der Aufklärung, im Rahmen der Angebotsprüfung, mit dem / der Bieter*in / BG in Verbindung setzen. Angebote, in denen der / die Bieter*in / BG in dieser Anlage vorsätzlich falsche bzw. nicht wahrheitsgemäße Angaben gemacht hat, werden von der Wertung ausgeschlossen.

Achten Sie deshalb unbedingt darauf, dass Ihre Eintragungen richtig, wahrheitsgemäß und vollständig sind. Für den Fall, dass Ihnen eine Abfrage nicht eindeutig erscheinen sollte, wenden Sie sich bitte über die Vergabeplattform "Metropole Ruhr" an den / die AG.

Der / Die AG behält sich das Recht vor, vor der Zuschlagserteilung von dem / der potentiellen AN fehlende Nachweise und / oder Erklärungen im Rahmen des nach **§ 56 VgV** vergaberechtlich Zulässigen unter Setzung einer angemessenen Frist von in der Regel **6 Kalendertagen** nachzufordern. Ein Anspruch des / der Bieter*in / BG auf Nachforderung fehlender Nachweise und / oder Erklärungen besteht aber nicht. Jede* Bieter*in / BG ist daher im eigenen Interesse gehalten, ein vollständiges Angebot einzureichen. Kopien von den Nachweisen bzw. Bescheinigungen werden anerkannt, sofern sie keinen Anlass zu Zweifeln an der Übereinstimmung mit dem Original geben.

Mit dem Angebot eingereichte Informationsmaterialien oder sonstige Unterlagen, die evtl. auch hier abgefragte Daten enthalten, ersetzen deren Angabe in dieser Anlage nicht! Unterlassen Sie deshalb Einträge wie z. B. "siehe Anlage"!

Abänderungen der in dieser Anlage vorgegebenen Formulierungen oder Maßeinheiten können eine unzulässige Abänderung der Vergabeunterlagen

darstellen und ebenso zum Ausschluss des Angebotes führen, wie schriftliche Bemerkungen bzw. Freitexteintragungen an dafür nicht vorgesehenen und entsprechend kenntlich gemachten Stellen der Anlage. Wie für die gesamten Vergabeunterlagen, gilt auch für diese Anlage, dass Stellungnahmen, Bemerkungen und zusätzliche Informationen, die über die geforderten Angaben hinausgehen, dem Angebot in einer separaten, schriftlichen Anlage beizufügen sind.

Explizit hingewiesen wird in diesem Zusammenhang auch auf § 57 Abs. 1 Nr. 4 VgV, wonach Angebote, bei denen Änderungen oder Ergänzungen an den Vergabeunterlagen vorgenommen wurden, zwingend ausgeschlossen werden müssen. Von einer Abänderung nachstehender Anforderungen und Formulierungen ist daher unbedingt abzugehen.

Leistung:

Lieferung, Aufstellen / Aufhängen und Pflege von Blumensäulen und Blumenampeln für das Stadtgebiet Duisburg unterteilt in 2 Lose

Zahlungsbedingungen

_____ Tage _____ % Skonto, 30 Tage netto

**Sofern hier keine anders lautende Eintragung vorgenommen wird, gilt die Zahlungsvereinbarung 14 Tage mit Abzug von 3% Skonto, 30 Tage netto als vertraglich vereinbart. Das Netto-Zahlungsziel von 30 Tagen ohne Abzug stellt eine unveränderliche Vertragsbedingung dar.*

(gemäß Punkt 7 der kaufmännischen Vorbemerkungen und Punkt IX. 2 der "Allgemeinen Einkaufsbedingungen der Wirtschaftsbetriebe Duisburg - AöR")

Sonstige Daten, Eigenerklärungen und Angaben

- Akzeptieren Sie, dass für die Ausführung der Leistung ausschließlich die in der Ausschreibung genannten Bedingungen und die „Allgemeinen Einkaufsbedingungen der WBD-AöR“ gelten und Anwendung finden?

☐ ja / ☐ nein

(Vorgegebene Vertragsbedingung)

(Ein „nein“ an dieser Stelle führt automatisch zum Ausschluss des Angebotes)

Mit meiner / unserer Angebotsabgabe erkläre(n) ich / wir, dass mir / uns bekannt ist, dass das Nichtausfüllen und / oder die nicht wahrheitsgemäße Beantwortung der vorstehenden Abfragen zum Ausschluss vom Vergabeverfahren sowie zur Kündigung eines bereits erteilten Auftrages führen kann.

Anlage 3

Erklärung des / der Bieters /-in zur Zusicherung der Zuverlässigkeit bzw. zur Wiederherstellung der Zuverlässigkeit (Selbstreinigung)

Zurück an die

Wirtschaftsbetriebe Duisburg – AöR
Schifferstr. 190
47059 Duisburg

Firma (bitte Eintragung vornehmen):

Vergabeverfahren über die „Lieferung, Aufstellen / Aufhängen und Pflege von Blumensäulen und Blumenampeln

Auskunft zur Zuverlässigkeits- und Eignungsprüfung beziehungsweise zur Selbstreinigung des Unternehmens

I. Bieter*innenerklärung über Zuverlässigkeit

- ☐ Unser Unternehmen sichert zu, dass es selbst oder das Mutterunternehmen oder ein verbundenes Unternehmen im aktuellen Vergabeverfahren an keinerlei kartellrechtswidrigen oder wettbewerbsbeschränkenden Abreden oder Handlungen beteiligt ist.
- ☐ Unser Unternehmen erklärt hiermit, dass es selbst oder das Mutterunternehmen oder ein verbundenes Unternehmen in der Vergangenheit an kartellrechtswidrigen oder wettbewerbsbeschränkenden Abreden oder Handlungen beteiligt war.

II. Erklärung über Maßnahmen zur Selbstreinigung

Soweit unser Unternehmen in der Vergangenheit kartellrechtswidrige oder wettbewerbsbeschränkende Abreden oder Handlungen vorgenommen hat, haben wir folgende und jederzeit in unserem Unternehmen durch Einblick in die Firmenstrukturen und Organisationsregelungen nachprüfbar sowie aus den

Anlage 3

ergänzenden Anlagen im Einzelnen ersichtliche Selbstreinigungsmaßnahmen vollzogen:

1. Personelle Maßnahmen:

Im Hinblick auf die Beteiligung von für uns handelnde Personen an kartellrechtswidrigen oder wettbewerbsbeschränkenden Abreden oder Handlungen und der hiermit verbundenen schwerwiegenden Verfehlung dieser Personen haben wir folgende personelle Maßnahmen ergriffen:

(1) Ebene Geschäftsführer*in / Vorstand:

- Altbesetzung mit Kompetenzen und aktuelle Funktion im Unternehmen:

- Neubesetzung mit Kompetenzen und aktuelle Funktion im Unternehmen:

(2) Ebene Vertriebsleiter*in:

- Altbesetzung mit Kompetenzen und aktuelle Funktion im Unternehmen:

Anlage 3

- Neubesetzung mit Kompetenzen:

(3) Übrige Mitarbeiter*innen, die beim Kartell beteiligt waren:

- Altbesetzung mit Kompetenzen und aktuelle Funktion im Unternehmen:

- Neubesetzung mit Kompetenzen:

2. Strukturell-organisatorische Maßnahmen:

Folgende strukturell-organisatorische Maßnahmen sind in unserem Unternehmen getroffen worden:

3. Hochwertiges Kontrollwesen und innere Revision:

In unserem Unternehmen sind ein hochwertiges Kontrollwesen und eine innere Revision eingeführt worden (interne / externe Kontrolle, Ombuds*frau, Whistle Blower etc.) Dies beinhaltet folgende Maßnahmen:

4. Interne Haftungs- Schadensersatzregelungen:

- ☐ Bei Schäden in Folge kartellrechtswidriger oder wettbewerbsbeschränkender Abreden oder Handlungen unseres Unternehmens haben wir interne Haftungs- und / oder Schadensersatzregelungen installiert. Wir stehen für die Begleichung der eingetretenen Schäden gegenüber den Geschädigten ein.

5. Mitwirkung bei Schadensaufklärung / Verzicht auf Einrede der Verjährung:

- ☐ Wir erklären, dass wir im Hinblick auf die Frage, ob den Kommunen in der Vergangenheit durch unser kartellrechtswidriges oder wettbewerbsbeschränkendes Verhalten Schäden entstanden sind ebenso wie bei der Feststellung der eventuellen Höhe dieser Schäden umfassend an einer Aufklärung mitwirken werden und zur Auskunft bereit sind. Insoweit verzichten wir auf die Einrede der Verjährung.

6. Schulung der Mitarbeiter*innen:

Unsere Mitarbeiter*innen werden aktuell und in Zukunft regelmäßig wie folgt, insbesondere auch im Hinblick auf die Einhaltung eines wettbewerbsgemäßen und sauberen Verhaltens, geschult (Art und Inhalt der Schulung, zeitlicher Rhythmus der Schulung, Vorlage des Schulungsplans etc.):

7. Sicherstellung der Regelkonformität (Compliance):

Unser Unternehmen sichert zu, dass es durch die im Folgenden ergänzend zu den unter den Punkten 1 – 6 angegebenen Maßnahmen die Gewähr für ein regelkonformes Verhalten (Compliance) bietet:

Die Eintragungen sind gegebenenfalls auf gesonderten Blättern fortzusetzen.

Anlage 4

Lieferung, Aufstellen / Aufhängen und Pflege von Blumensäulen und Blumenampeln für das Stadtgebiet Duisburg unterteilt in 2 Lose

Formblatt F1

Referenzen der letzten 3 Jahre

von dem / der Bieter*in oder dem / der bevollmächtigten Vertreter*in der Bieter*innengemeinschaft auszufüllen (für die Beschreibung bzw. Darstellung weiterer Referenzprojekte ist das Formblatt zu vervielfältigen. Darüber hinaus können ggf. Zusatzblätter oder zusätzlich eigene Unterlagen als weitere Anlagen verwendet werden)

Name des / der Bieter*in /des Mitglieds der Bieter*innengemeinschaft oder des / der Eignungsverleiher*in oder Unterauftragnehmer*in auf dessen / deren Referenzen sich der / die Bieter*in /-gemeinschaft stützen möchte):

Der / die Bieter*in /-gemeinschaft, der / die Eignungsverleiher*in muss **mindestens 3 Referenzen (Mindestkriterium)** über jeweils die erfolgte Beauftragung, **Lieferung, Aufstellen / Aufhängen und Pflege von Blumensäulen und Blumenampeln**, die hinsichtlich der elementaren Mindestanforderungen der Leistungsbeschreibung mit den hier ausgeschriebenen Blumensäulen und Blumenampeln vergleichbar sein müssen.

Alle **3** Referenzaufträge müssen jeweils die nachfolgenden **Mindestanforderungen** erfüllen:

1. Die Referenzaufträge müssen jeweils die **Beauftragung**, Lieferung, Aufstellen / Aufhängen und Pflege von Blumensäulen und Blumenampeln beinhalten.
2. Der / die Bieter*in /-gemeinschaft, der / die Eignungsverleiher*in muss den Referenzauftrag nicht zwingend hauptverantwortlich erbracht haben. Die Vorlage von Referenzaufträgen, die ein*e Bieter*in / ein Mitglied einer Bieter*innengemeinschaft, ein* Eignungsverleiher*in in der Rolle als Unterauftragnehmer*in erbracht hat, ist zugelassen.
3. Die **Lieferung, Aufstellen / Aufhängen und Pflege von Blumensäulen und Blumenampeln** muss im Rahmen eines jeden benannten Referenzauftrages **bei Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bereits erfolgt** sein. Die Leistung darf zudem **bei Ablauf der Angebotsfrist nicht länger als 5 Jahre** zurückliegen.

Anlage 4

Referenz Nr. 1

Lieferung, Aufstellen / Aufhängen und Pflege von Blumensäulen und Blumenampeln

Auftragsbezeichnung:	
Name des / der Auftraggeber*in, Anschrift sowie Ansprechpartner (Telefonnummer und E-Mail- Adresse):	
Name des / der Bieter*in /gemeinschaft, des Mitglieds der Bieter*innengemeinschaft, des / der Eignungsverleiher*in, der / die den Referenzauftrag erbracht hat:	
Referenzauftrag umfasst die Lieferung, Aufstellen / Aufhängen und Pflege von Blumensäulen und Blumenampeln?	☐ Ja ☐ Nein
Angabe, in welcher Funktion die Leistungen erbracht wurden (Auftragnehmer*in, Mitglied einer Bieter*innengemeinschaft, Unterauftragnehmer*in, etc.):	☐ Auftragnehmer*in ☐ Mitglied einer Bieter*innengemeinschaft ☐ Unterauftragnehmer*in ☐ Sonstige Funktion
Lieferzeitpunkt der Blumensäulen/Blumenampeln: Hinweis: <i>Die Lieferung, Aufstellen / Aufhängen und Pflege von Blumensäulen und Blumenampeln muss im Rahmen eines jeden benannten Referenzauftrages bei Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bereits erfolgt sein. Die Lieferung darf zudem bei Ablauf der Angebotsfrist nicht länger als 5 Jahre zurückliegen.</i>	(Tag/Monat/Jahr): _____

Diese Formularvorlage ist durch den / die Bieter*in /-gemeinschaft **3 mal** auszufüllen, um die erforderliche Anzahl von **3 Referenzen** nachzuweisen.

Anlage 4

Referenz Nr. 2

Lieferung, Aufstellen / Aufhängen und Pflege von Blumensäulen und Blumenampeln

Auftragsbezeichnung:	
Name des / der Auftraggeber*in, Anschrift sowie Ansprechpartner (Telefonnummer und E-Mail- Adresse):	
Name des / der Bieter*in /gemeinschaft, des Mitglieds der Bieter*innengemeinschaft, des / der Eignungsverleiher*in, der / die den Referenzauftrag erbracht hat:	
Referenzauftrag umfasst die Beauftragung Lieferung, Aufstellen / Aufhängen und Pflege von Blumensäulen und Blumenampeln?	☐ Ja ☐ Nein
Angabe, in welcher Funktion die Leistungen erbracht wurden (Auftragnehmer*in, Mitglied einer Bieter*innengemeinschaft, Unterauftragnehmer*in, etc.):	☐ Auftragnehmer*in ☐ Mitglied einer Bieter*innengemeinschaft ☐ Unterauftragnehmer*in ☐ Sonstige Funktion
Lieferzeitpunkt der Blumensäulen/Blumenampeln: Hinweis: <i>Die Lieferung, Aufstellen / Aufhängen und Pflege von Blumensäulen und Blumenampeln muss im Rahmen eines jeden benannten Referenzauftrages bei Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bereits erfolgt sein. Die Lieferung darf zudem bei Ablauf der Angebotsfrist nicht länger als 5 Jahre zurückliegen.</i>	(Tag/Monat/Jahr): _____

Diese Formularvorlage ist durch den / die Bieter*in /-gemeinschaft **3 mal** auszufüllen, um die erforderliche Anzahl von **3 Referenzen** nachzuweisen.

Anlage 4

Referenz Nr. 3

Lieferung, Aufstellen / Aufhängen und Pflege von Blumensäulen und Blumenampeln

Auftragsbezeichnung:	
Name des / der Auftraggeber*in, Anschrift sowie Ansprechpartner (Telefonnummer und E-Mail- Adresse):	
Name des / der Bieter*in /gemeinschaft, des Mitglieds der Bieter*innengemeinschaft, des / der Eignungsverleiher*in, der / die den Referenzauftrag erbracht hat:	
Referenzauftrag umfasst die Lieferung, Aufstellen / Aufhängen und Pflege von Blumensäulen und Blumenampeln?	☐ Ja ☐ Nein
Angabe, in welcher Funktion die Leistungen erbracht wurden (Auftragnehmer*in, Mitglied einer Bieter*innengemeinschaft, Unterauftragnehmer*in, etc.):	☐ Auftragnehmer*in ☐ Mitglied einer Bieter*innengemeinschaft ☐ Unterauftragnehmer*in ☐ Sonstige Funktion
Lieferzeitpunkt der Blumensäulen/Blumenampeln: Hinweis: <i>Die Lieferung, Aufstellen / Aufhängen und Pflege von Blumensäulen und Blumenampeln muss im Rahmen eines jeden benannten Referenzauftrages bei Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bereits erfolgt sein. Die Lieferung darf zudem bei Ablauf der Angebotsfrist nicht länger als 5 Jahre zurückliegen.</i>	(Tag/Monat/Jahr): _____

Diese Formularvorlage ist durch den / die Bieter*in /-gemeinschaft **3 mal (Referenz 1 – 3)** auszufüllen, um die erforderliche Anzahl von **3 Referenzen** nachzuweisen.

Anlage 4

**Nur auszufüllen, wenn der Inhalt dieser Erklärung nicht durch
Präqualifizierungsunterlagen oder eine "EEE" abgedeckt wird**

**Lieferung, Aufstellen / Aufhängen und Pflege von Blumensäulen und
Blumenampeln**

Formblatt F 2

**Erklärung zu den Gesamtumsätzen und zu den Umsätzen mit Projekten, die mit
der hier ausgeschriebenen Leistung strukturell vergleichbar sind,**

**des / der Bieters*in oder des Mitglieds der Bieter*innengemeinschaft oder des /
der Eignungsverleiher*in oder Unterauftragnehmer*in, auf dessen / deren
Eignung sich der / die Bieter*in /-gemeinschaft in diesem Punkt stützen möchte**

**von dem / der Bieter*in oder dem / der bevollmächtigten Vertreter*in der
Bieter*innengemeinschaft auszufüllen**

(Das Formblatt ist erforderlichenfalls zu vervielfältigen)

Gesamtumsätze	2025	_____ EUR
Umsätze bezogen auf vergleichbare Projekte	2025	_____ EUR
Gesamtumsätze	2024	_____ EUR
Umsätze bezogen auf vergleichbare Projekte	2024	_____ EUR
Gesamtumsätze	2023	_____ EUR
Umsätze bezogen auf vergleichbare Projekte	2023	_____ EUR

*Als vergleichbare Projekte gelten Umsätze mit Liefer- und Pflegeleistungen von
Blumensäulen und Blumenampeln, die hinsichtlich der elementaren
Mindestanforderungen mit der Leistungsbeschreibung vergleichbar sind*

Anlage 4

**Nur auszufüllen, wenn der Inhalt dieser Erklärung nicht durch
Präqualifizierungsunterlagen oder eine "EEE" abgedeckt wird**

**Lieferung, Aufstellen / Aufhängen und Pflege von Blumensäulen und
Blumenampeln**

Formblatt F 3

**Erklärung zu den jahresdurchschnittlich Beschäftigten in den letzten drei
abgeschlossenen Geschäftsjahren**

**des / der Bieters /in oder des Mitglieds der Bieter*innengemeinschaft oder des /
der Eignungsverleiher*in /in oder Unterauftragnehmer*in, auf dessen / deren
Eignung sich der / die Bieter*in /-gemeinschaft in diesem Punkt stützen möchte**

**von dem / der Bieter*in oder dem / der bevollmächtigten Vertreter*in der
Bieter*innengemeinschaft auszufüllen**

(Das Formblatt ist erforderlichenfalls zu vervielfältigen)

Mitarbeiter*innen Gesamt	2025	
Technische Mitarbeiter*innen	2025	
Mitarbeiter*innen Gesamt	2024	
Technische Mitarbeiter*innen	2024	
Mitarbeiter*innen Gesamt	2023	
Technische Mitarbeiter*innen	2023	

Anlage 4

**Nur auszufüllen, wenn der Inhalt dieser Erklärung nicht durch
Präqualifizierungsunterlagen oder eine "EEE" abgedeckt wird**

**Lieferung, Aufstellen / Aufhängen und Pflege von Blumensäulen und
Blumenampeln**

Formblatt F 4

Erklärung zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Sozialbeiträgen

**von dem / der Bieter*in oder jedem Mitglied der Bieter*innengemeinschaft
einzeln auszufüllen**

(Das Formblatt ist erforderlichenfalls zu vervielfältigen)

Name des / der Bieter*in oder des Mitglieds der Bieter*innengemeinschaft:

Ich erkläre mit meiner Angebotsabgabe, dass

**ich meinen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung nachgekommen bin.**

Ich nehme mit meiner Angebotsabgabe zur Kenntnis, akzeptiere und bestätige, dass
ein*e Bieter*in /-gemeinschaft vom Verfahren ausgeschlossen werden kann, wenn
sich im Rahmen der Überprüfungen anlässlich der Bewerber*innenauswahl oder der
Angebotsprüfungen Angaben als unrichtig erweisen.

Anlage 4

**Nur auszufüllen, wenn der Inhalt dieser Erklärung nicht durch
Präqualifizierungsunterlagen oder eine "EEE" abgedeckt wird**

Lieferung, Aufstellen / Aufhängen und Pflege von Blumensäulen und Blumenampeln

Formblatt F 5

Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen

**von dem / der Bieter*in oder jedem Mitglied der Bieter*innengemeinschaft
einzeln auszufüllen**

(Das Formblatt ist erforderlichenfalls zu vervielfältigen)

Name des / der Bieter*in oder des Mitglieds der Bieter*innengemeinschaft:

Ich erkläre mit meiner Angebotsabgabe, dass

1. das Unternehmen bei der Ausführung öffentlicher Aufträge nachweislich nicht gegen geltende umwelt-, sozial- und arbeitsrechtliche Verpflichtungen verstoßen hat;
2. das Unternehmen zahlungsfähig ist, über das Vermögen des Unternehmens nicht das Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren beantragt oder eröffnet worden ist, die Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels Masse abgelehnt worden ist, sich das Unternehmen im Verfahren der Liquidation befindet oder seine Tätigkeit eingestellt hat;
3. das Unternehmen im Rahmen der beruflichen Tätigkeit nachweislich keine schwere Verfehlung begangen hat, durch die die Integrität des Unternehmens in Frage gestellt wird;
4. das Unternehmen keine Vereinbarungen mit anderen Unternehmen getroffen hat, die eine Verhinderung, Einschränkung oder Verfälschung des Wettbewerbs bezwecken oder verhindern;
5. kein Interessenkonflikt bei der Durchführung des Vergabeverfahrens besteht, der die Unparteilichkeit und Unabhängigkeit einer für den / die öffentliche* Auftraggeber*in tätigen Person bei der Durchführung des Vergabeverfahrens beeinträchtigen könnte;
6. das Unternehmen nicht bereits in die Vorbereitung des Vergabeverfahrens einbezogen war;
7. das Unternehmen nicht eine wesentliche Anforderung bei der Ausführung eines früheren öffentlichen Auftrages erheblich oder fortdauernd mangelhaft erfüllt hat und dies zu einer vorzeitigen Beendigung, zu Schadenersatz oder zu einer vergleichbaren Rechtsfolge geführt hat;

Anlage 4

**Nur auszufüllen, wenn der Inhalt dieser Erklärung nicht durch
Präqualifizierungsunterlagen oder eine "EEE" abgedeckt wird**

8. keine vorsätzlich unzutreffenden Erklärungen im Vergabeverfahren, insbesondere in Bezug auf die Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit des Unternehmens, abgegeben habe und auch nicht abgeben werde.

Ferner erkläre ich hiermit mit meiner Angebotsabgabe, dass keine Person, deren Verhalten dem Unternehmen zuzurechnen ist, rechtskräftig verurteilt ist wegen:

1. § 129 des Strafgesetzbuches (Bildung krimineller Vereinigungen), § 129a des Strafgesetzbuches (Bildung terroristischer Vereinigungen), § 129b des Strafgesetzbuches (kriminelle und terroristische Vereinigungen im Ausland);
2. § 89c des Strafgesetzbuches (Terrorismusfinanzierung oder wegen der Teilnahme an einer solchen Tat oder wegen der Bereitstellung oder Sammlung finanzieller Mittel in Kenntnis dessen, dass diese finanziellen Mittel ganz oder teilweise dazu verwendet werden oder verwendet werden sollen, eine Tat nach § 89a Absatz Nummer 2 Strafgesetzbuches zu begehen;
3. § 261 des Strafgesetzbuches (Geldwäsche, Verschleierung unrechtmäßig erlangter Vermögenswerte);
4. § 263 des Strafgesetzbuches (Betrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Gemeinschaften oder gegen Haushalte richtet, die von den Europäischen Gemeinschaften oder in deren Auftrag verwaltet werden;
5. § 264 des Strafgesetzbuches (Subventionsbetrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Gemeinschaften oder gegen Haushalte richtet, die von den Europäischen Gemeinschaften oder in deren Auftrag verwaltet werden;
6. § 299 des Strafgesetzbuches (Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr);
7. § 108e des Strafgesetzbuches (Bestechlichkeit und Bestechung von Mandatsträgern);
8. §§ 333 und 334 des Strafgesetzbuches (Vorteilsgewährung und Bestechung), jeweils auch mit § 335a StGB (Ausländische und internationale Bedienstete) auch in Verbindung mit Artikel 2 des EU-Bestechungsgesetzes, Artikel 2 § 1 des Gesetzes zur Bekämpfung internationaler Bestechung, Artikel 7 Absatz 2 Nummer 10 des Vierten Strafrechtsänderungsgesetzes und § 2 des Gesetzes über das Ruhen der Verfolgungsverjährung und die Gleichstellung der Richter und Bediensteten des Internationalen Strafgerichtshofes;
9. Artikel 2 § 2 des Gesetzes zur Bekämpfung internationaler Bestechung (Bestechung ausländischer Abgeordneter im Zusammenhang mit internationalem Geschäftsverkehr) oder
10. §§ 232 und 233 Strafgesetzbuches (Menschenhandel) oder § 233a Strafgesetzbuches (Förderung des Menschenhandels).

Einem Verstoß gegen diese Vorschriften oder die diesen gleichgesetzt sind Verstöße gegen entsprechende Strafnormen anderer Staaten begangen zu haben.

Anlage 4

**Nur auszufüllen, wenn der Inhalt dieser Erklärung nicht durch
Präqualifizierungsunterlagen oder eine "EEE" abgedeckt wird**

Ein Verhalten einer rechtskräftig verurteilten Person ist einem Unternehmen zuzurechnen, wenn sie für dieses Unternehmen bei der Führung der Geschäfte selbst verantwortlich gehandelt hat oder ein Aufsichts- oder Organisationsverschulden gemäß § 130 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten (OWiG) einer Person im Hinblick auf das Verhalten einer anderen für das Unternehmen handelnden, rechtskräftig verurteilten Person vorliegt.

Ich nehme zur Kenntnis, akzeptiere und bestätige mit meiner Angebotsabgabe, dass ein* Bieter*in /-gemeinschaft vom Verfahren ausgeschlossen werden kann, wenn sich im Rahmen der Überprüfungen anlässlich der Auswahl des / der Bewerber*in oder der Angebotsprüfung Angaben als unrichtig erweisen.

Anlage 4

**Nur auszufüllen, wenn der Inhalt dieser Erklärung nicht durch
Präqualifizierungsunterlagen oder eine "EEE" abgedeckt wird**

**Lieferung, Aufstellen / Aufhängen und Pflege von Blumensäulen und
Blumenampeln**

Formblatt F 6

Erklärung zur illegalen Beschäftigung von Arbeitskräften

**von dem / der Bieter*in oder jedem Mitglied der Bieter*innengemeinschaft
einzeln auszufüllen**

(Das Formblatt ist erforderlichenfalls zu vervielfältigen)

Name des / der Bieters*in oder des Mitglieds der Bieter*innengemeinschaft: _____
--

Ich erkläre mit meiner Angebotsabgabe, dass

ich wegen illegaler Beschäftigung von Arbeitskräften in den letzten 2 Jahren nicht mit
einer Freiheitsstrafe von mehr als 3 Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als
90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500,00 Euro belegt worden bin,

Ich nehme zur Kenntnis, akzeptiere und bestätige mit meiner Angebotsabgabe, dass
ein* Bieter*in /-gemeinschaft vom Verfahren ausgeschlossen werden kann, wenn
sich im Rahmen der Überprüfungen anlässlich der Bewerber*innenauswahl oder der
Angebotsprüfungen Angaben als unrichtig erweisen.

Anlage 4

Nur auszufüllen, wenn der Inhalt dieser Erklärung nicht durch Präqualifikationsunterlagen oder eine „EEE“ abgedeckt ist, keine Kopie der Versicherungspolice und auch keine Bestätigung der Versicherungsgesellschaft als Anlage zum Angebot beigelegt ist

Lieferung, Aufstellen / Aufhängen und Pflege von Blumensäulen und Blumenampeln

Formblatt F 7

Eigenerklärung zum Betriebshaftpflichtversicherungsschutz

Name des / der Bieters*in oder des Mitglieds der Bieter*innengemeinschaft oder des / der Eignungsverleiher*in auf dessen / deren Eignung sich der / die Bieter*in /-gemeinschaft in diesem Punkt stützen möchte:

Ich / Wir erkläre(n) mit meiner / unserer Angebotsabgabe, dass

- ich / wir über eine Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Mindestdeckungssumme in Höhe von 2.000.000,- Euro für Personen-, 1.000.000,- Euro für Sach- sowie 100.000,- Euro für Vermögensschäden, jeweils pro Versicherungsfall verfüge(n)

Ich / Wir verpflichte(n) mich / uns, diese Erklärung, für den Fall, dass das Angebot in die engere Wahl kommt, durch eine Kopie der Versicherungspolice oder eine Bestätigung der Versicherungsgesellschaft zu ergänzen.

Anlage 4

Nur auszufüllen, wenn der / die Bieter*in /-gemeinschaft beabsichtigt, Unteraufträge zu vergeben und / oder im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle und / oder die technische und berufliche Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch zu nehmen

Lieferung, Aufstellen / Aufhängen und Pflege von Blumensäulen und Blumenampeln

Formblatt F8

Erklärung zur Unterauftragsvergabe und Eignungsleihe

(Name des / der Bieter*in /-gemeinschaft)

Ich / Wir erkläre(n), dass ich / wir beabsichtige(n), die nachstehenden Teile des Auftrags an Unterauftragnehmer*innen zu vergeben:

	Angabe des im Auftragsfall durch Unterauftragnehmer*innen zu übernehmenden Leistungsbereichs
1.	
2.	
3.	
4.	

(Bei Bedarf können weitere Zeilen ergänzt werden)

Anlage 4

Nur auszufüllen, wenn der / die Bieter*in /-gemeinschaft beabsichtigt, Unteraufträge zu vergeben und / oder im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle und / oder die technische und berufliche Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch zu nehmen

Ich / Wir erkläre(n) mit der Angebotsabgabe, dass

1. bekannt ist, dass ich / wir Leistungen, auf die mein / unser Betrieb eingerichtet ist, nur mit schriftlicher Zustimmung des / der AG an Unterauftragnehmer*innen übertragen darf / dürfen und nach Vertragsschluss mit einer Zustimmung hierzu nicht rechnen kann / können
2. ich / wir dem Angebot eine Auflistung von Leistungen beigelegt haben, die obwohl mein / unser Betrieb auf die Leistung eingerichtet ist auf Unterauftragnehmer*innen übertragen werden sollen
3. ich / wir dem Angebot eine Auflistung von Leistungen beigelegt haben, auf die mein / unser Betrieb nicht eingerichtet ist auf Unterauftragnehmer*innen übertragen werden sollen
4. ich / wir unabhängig von der Art der rechtlichen Beziehung zum / zur Unterauftragnehmer*in über die diesem zustehenden Mittel zur Ausführung der angebotenen Leistung und im gesamten erforderlichen Leistungszeitraum tatsächlich verfügen
5. ich / wir Unterauftragnehmer*innen davon in Kenntnis zu setzen haben, dass es sich um einen öffentlichen Auftrag handelt
6. ich / wir den / die Unterauftragnehmer*innen keine, insbesondere hinsichtlich der Zahlungsweise, ungünstigeren Bedingungen auferlegen, als sie zwischen mir / uns und dem / der AG vereinbart werden

Ich / Wir nehme(n) zur Kenntnis, akzeptiere(n) und bestätige(n) mit der Angebotsabgabe, dass ein*e Bieter*in /-gemeinschaft vom Verfahren ausgeschlossen werden kann, wenn sich im Rahmen der Angebotsprüfungen Angaben als unrichtig erweisen sollten.

Anlage 4

Nur auszufüllen, wenn der / die Bieter*in /-gemeinschaft beabsichtigt, Unteraufträge zu vergeben und / oder im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle und / oder die technische und berufliche Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch zu nehmen

Ich / Wir erkläre(n) mit der Angebotsabgabe, dass ich / wir beabsichtige(n) zum Nachweis meiner / unserer Eignung im Hinblick auf die wirtschaftliche und finanzielle bzw. technische und berufliche Leistungsfähigkeit die Kapazitäten folgender Unternehmen in Anspruch zu nehmen:

Unternehmen (Firmenname, Anschrift, Ansprechpartner*in)	Angabe der durch diesen / diese Eignungs- verleiher*in konkret abzudeckenden Eignungsanforderungen	Für den Fall, dass der / die Eignungsverleiher*in gleichzeitig Unterauftragnehmer*in ist, Angabe des im Auftragsfall zu übernehmenden Leistungsbereichs

(Bei Bedarf können weitere Zeilen ergänzt werden)

Ich / Wir haben zur Kenntnis genommen und akzeptieren mit meiner / unserer Angebotsabgabe, dass der / die AG eine gemeinsame Haftung des / der Bieter*in /-gemeinschaft und eines Unternehmens, das im Hinblick auf seine wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit in Anspruch genommen wird, für die Auftragsausführung entsprechend dem Umfang der Eignungsleihe verlangt (vgl. [§ 47 Abs. 3 VgV](#)). Für den Fall der Auftragserteilung werden wir entsprechend haften.

Anlage 4

Nur von dem / der Eignungsverleiher*in und nur auf besondere Anforderung des / der AG auszufüllen, wenn der / die Bieter*in /-gemeinschaft beabsichtigt, Eignungsnachweise und / oder Mittel und / oder Kapazitäten eines / einer Eignungsverleiher*in in Anspruch zu nehmen

Lieferung, Aufstellen / Aufhängen und Pflege von Blumensäulen und Blumenampeln

Formblatt F9

Verpflichtungserklärung des / der Eignungsverleiher*in

Bieter*in /-gemeinschaft	
---------------------------------	--

(Firmenname, Anschrift, Ansprechpartner*in des / der Eignungsverleiher*in)

Ich / Wir verpflichte(n) mich / uns, im Falle der Auftragsvergabe an den / die o.g. Bieter*in /-gemeinschaft diesem / dieser mit den Fähigkeiten (Mitteln / Kapazitäten) meines / unseres Unternehmens für die nachfolgenden Eignungsanforderungen sowie im Falle der gleichzeitigen Unterauftragnehmerschaft zudem auch für die Erbringung der nachstehend angegebenen Teilleistungen zur Verfügung zu stehen:

Eignungsanforderungen	Im Falle der Unterauftragnehmerschaft durch den / die Eignungsverleiher*in zu erbringende Teilleistungen

Die diesbezüglichen Nachweise und Eigenerklärungen sowie in jedem Fall die Eigenerklärungen mit den **Formblättern 4 - 6 in der Anlage 5** sind dieser Erklärung beigelegt.

Anlage 4

Nur von dem / der Eignungsverleiher*in und nur auf besondere Anforderung des / der AG auszufüllen, wenn der / die Bieter*in /-gemeinschaft beabsichtigt, Eignungsnachweise und / oder Mittel und / oder Kapazitäten eines / einer Eignungsverleihers*in in Anspruch zu nehmen

Ich / Wir haben zur Kenntnis genommen und akzeptieren mit der Angebotsabgabe, dass der / die AG eine gemeinsame Haftung des / der Bieters*in /-gemeinschaft und des Unternehmens, das im Hinblick auf seine wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit in Anspruch genommen wird, für die Auftragsausführung entsprechend dem Umfang der Eignungslleihe verlangt (vgl. § 47 Abs. 3 VgV). Für den Fall der Auftragsvergabe an den / die o. g. Bieter*in /-gemeinschaft verpflichten wir uns, gemeinsam mit dem / der Bieter*in /-gemeinschaft für die Auftragsausführung entsprechend dem Umfang der Eignungslleihe zu haften.

Anlage 4

Nur auszufüllen, wenn für die Ausführung der Leistung eine
Bietergemeinschaft gegründet wird!

**Lieferung, Aufstellen / Aufhängen und Pflege von Blumensäulen und
Blumenampeln**

Formblatt F 10

Erklärung zur Bildung einer Bieter*innengemeinschaft (BG)

**von dem / der bevollmächtigten Vertreter*in der BG auszufüllen und auf
Anforderung des / der AG von jedem Mitglied der BG schriftlich zu bestätigen**

(Das Formblatt ist erforderlichenfalls zu vervielfältigen)

Wir, die Bieter*innen, erklären mit der Angebotsabgabe, dass wir beabsichtigen, die
angebotene Lieferleistung gemeinsam als Arbeitsgemeinschaft auszuführen.

Name der Bieter*innengemeinschaft: _____

Rechtsgeschäftlich bevollmächtigte® Vertreter *in der BG und späteren Arbeitsgemeinschaft gegenüber dem / der AG
_____ Name
_____ Straße und Hausnummer
_____ Postleitzahl und Ort
_____ Telefon
_____ E-Mail

Anlage 4

Nur auszufüllen, wenn für die Ausführung der Leistung eine
Bietergemeinschaft gegründet wird!

Konto, auf das Zahlungen im Auftragsfall zu zahlen sind:
Bankinstitut
IBAN

Die einzelnen Mitglieder der BG übernehmen folgende Leistungsteile /-elemente des Auftrags:

Mitglied 1

(Bezeichnung der Leistung)

Mitglied 2

(Bezeichnung der Leistung)

Mitglied 3

(Bezeichnung der Leistung)

Mitglied 4

(Bezeichnung der Leistung)

Mitglied 1
Name, Adresse

Mitglied 2
Name, Adresse

Anlage 4

Nur auszufüllen, wenn für die Ausführung der Leistung eine Bieterinnengemeinschaft gegründet wird!

Mitglied 3	Mitglied 4
Name, Adresse	Name, Adresse

Die Mitglieder der BG erklären, dass die Bildung der BG wettbewerbsunschädlich ist, da

- ☐ die beteiligten Unternehmen jedes für sich zu einer Teilnahme an der Ausschreibung mit einem eigenständigen Angebot aufgrund ihrer betrieblichen und geschäftlichen Verhältnisse (z.B. mit Blick auf Kapazitäten, technische Einrichtungen und / oder fachliche Kenntnisse) nicht leistungsfähig sind und erst der Zusammenschluss zu einer BG sie in die Lage versetzt, sich daran mit Erfolgsaussicht zu beteiligen oder
- ☐ die Unternehmen für sich genommen zwar leistungsfähig sind (insbesondere über die erforderlichen Kapazitäten verfügen), Kapazitäten aufgrund anderweitiger Bindung aktuell jedoch nicht einsetzbar sind oder
- ☐ die beteiligten Unternehmen für sich genommen leistungsfähig sind, aber im Rahmen einer wirtschaftlich zweckmäßigen und kaufmännisch vernünftigen Entscheidung erst der Zusammenschluss einen erfolgsversprechenden Angebot ermöglicht.

Sonstige Gründe für die Bildung der BG:

Anlage 4

Nur auszufüllen, wenn für die Ausführung der Leistung eine
Bieter*innengemeinschaft gegründet wird!

Der / die bevollmächtigte Vertreter*in ist berechtigt, für die BG alle rechtlich erheblichen Erklärungen abzugeben und entgegen zu nehmen. Insbesondere ist er / sie berechtigt, Zahlungen an die BG mit Erfüllungswirkung anzunehmen. Wir erklären mit der Angebotsabgabe, dass wir im Auftragsfall eine Arbeitsgemeinschaft bilden und **für alle Verbindlichkeiten dieser Arbeitsgemeinschaft gesamtschuldnerisch haften werden.**

Anlage 4

**Nur auszufüllen, wenn der Inhalt dieser Erklärung nicht durch
Präqualifizierungsunterlagen oder eine "EEE" abgedeckt wird**

**Lieferung, Aufstellen / Aufhängen und Pflege von Blumensäulen und
Blumenampeln**

Formblatt F11

Eigenerklärung zu § 20 MiLoG (Mindestlohngesetz)

**von dem / der Bieter*in oder jedem Mitglied der Bieter*innengemeinschaft
einzeln auszufüllen**

(Das Formblatt ist erforderlichenfalls zu vervielfältigen)

Nach § 19 Abs. (1) MiLoG müssen Öffentliche Auftraggeber*innen, im Rahmen der Vergabe von Liefer-, Bau- oder Dienstleistungsaufträgen, Bewerber*innen und Bieter*innengemeinschaften mit Mitgliedern, die wegen einer Ordnungswidrigkeit nach § 21 MiLoG mit einer Geldbuße von 2.500,- EUR oder mehr belegt worden sind, für einen angemessenen Zeitraum vom Wettbewerb ausschließen, bis deren Zuverlässigkeit nachgewiesenermaßen wiederhergestellt ist

Hiermit erkläre(n) ich / wir, dass ich / wir

- ☐ meinen / unseren Verpflichtungen nach § 20 MiLoG zur Zahlung des Mindestlohns nach § 1 MiLoG an die von mir / uns beschäftigten Arbeitnehmer*innen bislang immer uneingeschränkt nachgekommen bin / sind und weiterhin nachkommen werde(n)
- ☐ ich / wir bislang nicht wegen einer Ordnungswidrigkeit nach § 21 MiLoG mit einer Geldbuße in Höhe von 2.500,- EUR oder mehr belegt worden bin / sind

Ich / Wir verpflichte(n) mich / uns mit der Angebotsabgabe, die vorstehenden Erklärungen auch von ggf. von mir / uns für die Auftragsausführung eingesetzten Unterauftragnehmer*innen und Eignungsverleiher*innen zu fordern und vor Vertragsschluss dem / der AG vorzulegen

Ich / wir habe(n) zur Kenntnis genommen, dass Öffentliche Auftraggeber*innen, unabhängig von dieser Erklärung, nach den Bestimmungen des § 21 Abs. (4) Arbeitnehmer-Entsendegesetzes verpflichtet sind, Auskünfte aus dem Gewerbezentralregister nach § 150a der Gewerbeordnung in der aktuell gültigen Fassung anzufordern

Ich / Wir nehme(n) zur Kenntnis, akzeptiere(n) und bestätige(n) mit der Angebotsabgabe, dass ein*e Bieter*in /-gemeinschaft vom Verfahren ausgeschlossen werden kann, wenn sich im Rahmen der Überprüfungen anlässlich

der Bewerber*innenauswahl oder der Angebotsprüfung Angaben als unrichtig erweisen

Anlage 4

Lieferung, Aufstellen / Aufhängen und Pflege von Blumensäulen und Blumenampeln

Formblatt F12

Eigenerklärung zur Umsetzung von Artikel 5kⁱ Absatz 3 der EU-Verordnung 2022/576 des Europäischen Rates vom 8. April 2022

1. Ich / Wir erkläre(n), dass ich / wir nicht zu nachfolgend aufgeführten Personen, Organisationen oder Einrichtungen zählen
 - a) russische Staatsangehörige oder in Russland niedergelassene natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen,
 - b) juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, deren Anteile zu über 50 % unmittelbar oder mittelbar von einer der unter Buchstabe a) genannten Organisationen gehalten werden, oder
 - c) natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, die im Namen oder auf Anweisung einer der unter Buchstabe a oder b genannten Organisationen handeln.
2. Ich / Wir erkläre(n), dass am Auftrag kein Unternehmen im Sinne von Punkt 1 als Unterauftragnehmer*in, Eignungsverleiher*in oder Lieferant*in beteiligt ist (soweit mehr als 10% des Auftragswertes auf die Unternehmen entfallen).

Mit der elektronischen Abgabe dieser Eigenerklärung zusammen mit dem Angebot gilt diese als von dem / der Bieter*in unterschrieben. Auf das Formular 312/322 EU wird hingewiesen.

Bei der Abgabe eines Angebotes durch eine Bieter*innengemeinschaft gilt diese Erklärung durch die nachstehende Angabe der Mitglieder der Bieter*innengemeinschaft von jedem Mitglied als unterschrieben:

Name der Bieter*innengemeinschaft (BG):

Name des Mitgliedsunternehmens der BG: _____
Name des Mitgliedsunternehmens der BG: _____
Name des Mitgliedsunternehmens der BG: _____
Name des Mitgliedsunternehmens der BG: _____
Name des Mitgliedsunternehmens der BG: _____

Anlage 4

ⁱ Artikel 5k der VO (EU) 2022/576 lautet wie folgt:

„(1) Es ist verboten, öffentliche Aufträge oder Konzessionen, die in den Anwendungsbereich der Richtlinien über die öffentliche Auftragsvergabe sowie unter Artikel 10 Absatz 1, Absatz 3, Absatz 6 Buchstaben a) bis e), Absatz 8, Absatz 9 und Absatz 10 und die Artikel 11, 12, 13 und 14 der Richtlinie 2014/23/EU, unter die Artikel 7 und 8, Artikel 10 Buchstaben b bis f und h bis j der Richtlinie 2014/24/EU, unter Artikel 18, Artikel 21 Buchstaben b bis e und g bis i, Artikel 29 und Artikel 30 der Richtlinie 2014/25/EU und unter Artikel 13 Buchstaben a bis d, f bis h und j der Richtlinie 2009/81/EG fallen, an folgende Personen, Organisationen oder Einrichtungen zu vergeben bzw. Verträge mit solchen Personen, Organisationen oder Einrichtungen weiterhin zu erfüllen:

a) russische Staatsangehörige oder in Russland niedergelassene natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen,

b) juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, deren Anteile zu über 50 % unmittelbar oder mittelbar von einer der unter Buchstabe a) genannten Organisationen gehalten werden, oder

c) natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, die im Namen oder auf Anweisung einer der unter Buchstabe a) oder b) genannten Organisationen handeln,

auch solche, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt, Unterauftragnehmer*innen, Lieferant*innen oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Sinne der Richtlinien über die öffentliche Auftragsvergabe in Anspruch genommen werden.

(2) Abweichend von Absatz 1 können die zuständigen Behörden die Vergabe oder die Fortsetzung der Erfüllung von Verträgen genehmigen, die bestimmt sind für

a) den Betrieb ziviler nuklearer Kapazitäten, ihre Instandhaltung, ihre Stilllegung, die Entsorgung ihrer radioaktiven Abfälle, ihre Versorgung mit und die Wiederaufbereitung von Brennelementen und die Weiterführung der Planung, des Baus und die Abnahmetests für die Indienststellung ziviler Atomanlagen und ihre Sicherheit sowie die Lieferung von Ausgangsstoffen zur Herstellung medizinischer Radioisotope und ähnlicher medizinischer Anwendungen, kritischer Technologien zur radiologischen Umweltüberwachung sowie für die zivile nukleare Zusammenarbeit, insbesondere im Bereich Forschung und Entwicklung,

b) die zwischenstaatliche Zusammenarbeit bei Raumfahrtprogrammen,

c) die Bereitstellung unbedingt notwendiger Güter oder Dienstleistungen, wenn sie ausschließlich oder nur in ausreichender Menge von den in Absatz 1 genannten Personen bereitgestellt werden können,

d) die Tätigkeit der diplomatischen und konsularischen Vertretungen der Union und der Mitgliedstaaten in Russland, einschließlich Delegationen, Botschaften und Missionen, oder internationaler Organisationen in Russland, die nach dem Völkerrecht Immunität genießen.

e) den Kauf, die Einfuhr oder die Beförderung von Erdgas und Erdöl, einschließlich raffinierter Erdölerzeugnisse, sowie von Titan, Aluminium, Kupfer, Nickel, Palladium und Eisenerz aus oder durch Russland in die Union, oder

f) den Kauf, die Einfuhr oder die Beförderung von Kohle und anderen festen fossile Brennstoffen, die in Anhang XXII aufgeführt sind, bis 10. August 2022.

(3) Der betreffende Mitgliedstaat unterrichtet die anderen Mitgliedstaaten und die Kommission über jede nach diesem Artikel erteilte Genehmigung innerhalb von zwei Wochen nach deren Erteilung.

(4) Die Verbote gemäß Absatz 1 gelten nicht für die Erfüllung — bis zum 10. Oktober 2022 — von Verträgen, die vor dem 9. April 2022 geschlossen wurden.“

Preisblatt

zum Vergabeverfahren über die
„Lieferung, Aufstellen / Aufhängen und Pflege von Blumensäulen
und
Blumenampeln

**Dieser Teil des Preisblatts muss nur von Bieter*innen
/gemeinschaften mit Firmensitz in Deutschland ausgefüllt werden**

Netto-Angebotssumme Los 1 _____ EUR

Netto-Angebotssumme Los 2 _____ EUR

+ (zzgl.) **19** % Mehrwertsteuer _____ EUR

= Brutto-Angebotssumme inkl. Mehrwertsteuer _____ EUR

- (abzgl.) _____ % Skonto _____ EUR
(hier bitte den prozentualen Skontosatz eintragen)

= **Bewertungspreis**
(Bewertungskriterium) ===== EUR

Der Mehrwertsteuerbetrag ist mit dem Satz von 19 % zu berechnen. Sollte zum Zeitpunkt der Leistungserbringung / Lieferung ein abweichender Mehrwertsteuersatz in Deutschland gelten, ist die Rechnung selbstverständlich mit dem zu diesem Zeitpunkt gültigen Mehrwertsteuersatz auszustellen und von dem / der AG auszugleichen.

Dieser Teil des Preisblatts muss nur von Bieter*innen /gemeinschaften mit Firmensitz in anderen EU-Mitgliedsstaaten und Drittstaaten mit denen die EU oder Deutschland ein Freihandelsabkommen unterhält ausgefüllt werden

Netto-Angebotssumme Los 1	_____	EUR
Netto-Angebotssumme Los 2	_____	EUR
+ (zzgl.) 19 % Einfuhrumsatzsteuer des / der AG	_____	EUR
= Bewertungspreis inkl. Einfuhrumsatzsteuer des / der AG vor Skonto	_____	EUR
- (abzgl.) _____ % Skonto (hier bitte den prozentualen Skontosatz eintragen)	_____	EUR
= Bewertungspreis nach Skonto (Bewertungskriterium)	=====	EUR

Dieser Teil des Preisblatts muss nur von Bieter*innen /gemeinschaften mit Firmensitz in Drittstaaten außerhalb der EU mit denen weder die EU noch Deutschland ein Freihandelsabkommen unterhält ausgefüllt werden

Netto-Angebotssumme Los 1 _____ EUR

Netto-Angebotssumme Los 2 _____ EUR

+ 19 % Einfuhrumsatzsteuer des / der AG _____ EUR

= Bewertungspreis inkl. Einfuhrumsatzsteuer
des / der AG vor Skonto und Zollgebühren _____ EUR

- (abzgl.) _____ % Skonto _____ EUR
(hier bitte den prozentualen Skontosatz eintragen)

+ Zollgebühr des / der AG _____ EUR
(von dem / der Bieter*in /gemeinschaft vor der
Angebotsabgabe bei den Zollbehörden zu erfragen)

= Bewertungspreis nach Skonto inkl. Zollgebühren
(Bewertungskriterium) ===== EUR